

**ESV** ERICH  
SCHMIDT  
VERLAG

# **Basiswissen Verfahrensrecht – Das Besteuerungsverfahren nach der Abgabenordnung**

**mit Übersichten und Beispielen**

Von

**Ralf Sikorski**  
Dipl.-Finanzwirt

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**

<http://ESV.info/978-3-503-18867-3>

**Zitiervorschlag:**

Sikorski, Basiswissen Verfahrensrecht, S. ...

ISBN 978-3-503-18867-3 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-18868-0 (eBook)

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2020

[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Druck: Hubert & Co., Göttingen

## Vorwort

Solange es Menschen gibt, die glauben, das Steuerrecht sei ein Geschenk des Gesetzgebers an die Wissenschaft, wird der Wunsch nach einem einfachen Steuerrecht unerfüllt bleiben.

Das Steuerrecht in Deutschland ist völlig aus dem Ruder gelaufen und kommt nicht zur Ruhe. Es begegnet seit Jahren einer Regelungsflut, die ihresgleichen sucht und somit den Praktiker immer wieder aufs Neue fordert. Weil offenbar jedes politische Problem durch Änderungen des Steuerrechts begleitet werden muss, wird der Gesetzgeber nicht müde, aktuelle Beratungsfelder zu eröffnen, die von der Finanzverwaltung mit einer Flut von Verwaltungsanweisungen begleitet werden und infolge dessen auch die Finanzgerichtsbarkeit intensiv beschäftigen. Die Gesetzgebung ist kurzlebig und folglich für den Praktiker kaum noch nachvollziehbar, geschweige denn beherrschbar. So war dann auch die Abgabenordnung in den letzten Jahren mehrfach Gegenstand von Änderungsgesetzen. Einem so unbedeutenden Thema wie der Festsetzung eines Verspätungszuschlags widmet der Gesetzgeber in § 152 AO ernsthaft 853 Wörter in 13 Absätzen. Und die Finanzverwaltung ergänzt diese umfangreichen Ausführungen im AO-Anwendungserlass nochmals um 2.967 Wörter. O Tempora, o mores.

Kein Wunder, dass die Abgabenordnung schon auf dem Weg in einen finanzwirtschaftlichen Beruf die größte Prüfungshürde darstellt. Und in der Praxis wird erfahrungsgemäß dieses Rechtsgebiet nach Abschluss der Prüfung sträflich vernachlässigt, weil es so viele andere steuerliche Probleme gibt, um die man sich vorranglich kümmern muss. Dabei ist die Abgabenordnung ein ebenso grundlegendes wie vielseitige Praxisfeld, deren Kenntnis oftmals Gespräche und Verhandlungen deutlich erleichtert.

Dieses bewusst kurz und übersichtlich gehaltene Basiswerk stellt alle wesentlichen Rechtsgrundlagen rund um das Besteuerungsverfahren nach der Abgabenordnung dar und soll insbesondere dem Praktiker helfen, seine grundsätzlich vorhandenen Kenntnisse wieder aufzufrischen und zu strukturieren. Der Aufbau des Buches orientiert sich dabei ganz praxisnah am Ablauf des Besteuerungsverfahrens:

- Ermittlung des Steueranspruchs
- Festsetzung des Steueranspruchs
- Erhebung des Steueranspruchs einschließlich Darstellung des Zwangsvollstreckungsverfahrens
- Korrektur von Verwaltungsakten
- Festsetzungsverjährung
- Außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren

Die ergangene Rechtsprechung und der umfangreiche AO-Anwendungserlasse wurden eingearbeitet und zur besseren Lesbarkeit des laufenden Textes als Fußnoten dargestellt. Um das Werk nicht zu überfrachten wurden die Sondergebiete „Gerichtliches Rechtsbehelfsverfahren nach der FGO, Haftungsverfahren sowie das Steuerstrafverfahren in einem weiteren Band „Spezialwissen Abgabenordnung“ dargestellt.

Die meisten Gesetzesänderungen der letzten Jahre, die die Abgabenordnung betreffen, beruhen mehrheitlich auf dem bundeseinheitlichen Projekt KONSENS, ein auf Dauer angelegtes Vorhaben, mit dem die Informationstechnologie der Steuerverwaltung in Deutschland vereinheitlicht, modernisiert und weiterentwickelt wird. Das schon zum 1. 1. 2007 in Kraft getretene Verwaltungsabkommen hat aber nicht nur die Aufgabe, die bestehenden Verfahren nur zu vereinheitlichen. Es soll auch eine grundlegende Modernisierung des IT-Einsatzes in der Steuerverwaltung erreicht werden mit dem Ziel, die Qualität des Steuervollzugs insgesamt zu verbessern und die Erledigung der steuerlichen Pflichten für alle am Besteuerungsverfahren Beteiligten zu erleichtern. Papierbasierte Verfahrensabläufe sollen schrittweise abgelöst und stattdessen möglichst für alle Phasen des Besteuerungsprozesses elektronische Verfahren entwickelt und angeboten werden. Die Politik verfolgt das ehrgeizige Ziel, dies schon im Jahr 2022 Wirklichkeit werden zu lassen. Was hätte Goethe dazu gesagt? „Die Botschaft hör‘ ich schon, allein mir fehlt der Glaube.“

Dorsten, im September 2019

Ralf Sikorski

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<u>5</u>
<b>A. Einführung</b> .....	<u>11</u>
I. Bedeutung des steuerlichen Verfahrensrechts .....	<u>11</u>
II. Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis .....	<u>12</u>
1. Begriff .....	<u>12</u>
2. Steuerschuldner .....	<u>15</u>
3. Gesamtschuldner .....	<u>15</u>
4. Gesamtrechtsnachfolge .....	<u>17</u>
5. Gesetzliche Vertretung und Bevollmächtigung .....	<u>19</u>
III. Fristen und Termine .....	<u>21</u>
1. Begriffe .....	<u>21</u>
2. Fristberechnung und Terminbestimmung .....	<u>22</u>
3. Fristverlängerung und Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	<u>28</u>
<b>B. Das Besteuerungsverfahren</b> .....	<u>33</u>
I. Überblick .....	<u>33</u>
II. Ermittlung der Besteuerungsgrundlagen .....	<u>33</u>
1. Verfahrensgrundsätze .....	<u>33</u>
2. Mitwirkungspflichten der Beteiligten .....	<u>36</u>
3. Beweismittel .....	<u>41</u>
4. Verletzung der Mitwirkungspflichten .....	<u>41</u>
III. Außenprüfung .....	<u>48</u>
1. Begriff .....	<u>48</u>
2. Zulässigkeit .....	<u>49</u>
3. Auswahlkriterien .....	<u>51</u>
4. Umfang .....	<u>53</u>
5. Zuständigkeit .....	<u>55</u>
6. Prüfungsanordnung .....	<u>55</u>
7. Durchführung der Prüfung .....	<u>56</u>
8. Schlussbesprechung .....	<u>58</u>
9. Prüfungsbericht .....	<u>58</u>
10. Abgekürzte Außenprüfung .....	<u>58</u>
11. Folgen der Prüfung .....	<u>58</u>
12. Verbindliche Zusage .....	<u>59</u>
13. Tatsächliche Verständigung im Steuerrecht .....	<u>59</u>
14. Elektronisches Zugriffs- und Auswertungsrecht .....	<u>60</u>
IV. Das Steuerfestsetzungsverfahren .....	<u>61</u>
1. Begriff Steuerfestsetzung .....	<u>61</u>
2. Gesonderte Feststellungen .....	<u>78</u>
3. Steuermessbescheide .....	<u>83</u>

V.	Das Erhebungsverfahren .....	<u>84</u>
1.	Verwaltungsakte als Grundlage für die Verwirklichung von Ansprüchen .....	<u>84</u>
2.	Leistungsgebot .....	<u>84</u>
3.	Fälligkeit .....	<u>85</u>
4.	Zahlung und Folgen der Nichtzahlung .....	<u>86</u>
5.	Zahlungsverjährung .....	<u>89</u>
6.	Verzinsung von Anspruch aus dem Steuerschuldverhältnis ...	<u>90</u>
VI.	Zwangsvollstreckungsverfahren .....	<u>106</u>
1.	Wesen des Vollstreckungsrechts .....	<u>106</u>
2.	Voraussetzungen für die Vollstreckung .....	<u>107</u>
3.	Einleitung der Vollstreckung .....	<u>109</u>
4.	Vollstreckungsmöglichkeiten .....	<u>110</u>
5.	Vollstreckung in bewegliche Sachen und Wertpapiere .....	<u>111</u>
6.	Vollstreckung in Forderungen und andere Vermögensrechte .....	<u>116</u>
7.	Einwendungen gegen Vollstreckungsmaßnahmen .....	<u>117</u>
<b>C.</b>	<b>Korrektur von Verwaltungsakten</b> .....	<u>121</u>
I.	Bestandskraft .....	<u>121</u>
1.	Begriff .....	<u>121</u>
2.	System der Korrekturvorschriften .....	<u>122</u>
3.	Einteilung von Verwaltungsakten .....	<u>122</u>
II.	Berichtigung offenkundiger Unrichtigkeiten .....	<u>125</u>
1.	Voraussetzungen .....	<u>125</u>
2.	Rechtsfolge .....	<u>128</u>
III.	Rücknahme und Widerruf sonstiger Verwaltungsakte .....	<u>130</u>
1.	Überblick .....	<u>130</u>
2.	Rechtswidrige Verwaltungsakte .....	<u>131</u>
3.	Rechtmäßige Verwaltungsakte .....	<u>133</u>
IV.	Aufhebung oder Änderung von Steuerbescheiden .....	<u>135</u>
1.	Allgemeines .....	<u>135</u>
2.	Änderung im Einvernehmen mit dem Steuerpflichtigen .....	<u>135</u>
3.	Änderung wegen neuer Tatsachen .....	<u>137</u>
4.	Widerstreitende Steuerfestsetzungen .....	<u>149</u>
5.	Änderung von Folgebescheiden .....	<u>158</u>
6.	Änderung bei rückwirkenden Ereignissen .....	<u>163</u>
7.	Änderung von Steuerbescheiden bei Datenübermittlung durch Dritte .....	<u>167</u>
8.	Umfang der Berichtigung .....	<u>168</u>
9.	Vertrauensschutz .....	<u>172</u>
10.	Berichtigung während eines Einspruchsverfahrens .....	<u>174</u>

<b>D. Festsetzungsverjährung</b> .....	<a href="#">177</a>
I. Allgemeiner Überblick .....	<a href="#">177</a>
1. Begriff und Bedeutung .....	<a href="#">177</a>
2. Rechtsfolgen .....	<a href="#">177</a>
3. Fristwahrung .....	<a href="#">177</a>
II. Berechnung der Festsetzungsfrist .....	<a href="#">178</a>
1. Beginn .....	<a href="#">178</a>
2. Dauer .....	<a href="#">180</a>
3. Grundsätzliches Ende .....	<a href="#">181</a>
4. Ablaufhemmungen .....	<a href="#">181</a>
III. Besondere Feststellungsfrist .....	<a href="#">191</a>
<b>E. Das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren</b> .....	<a href="#">197</a>
I. Überblick .....	<a href="#">197</a>
1. Rechtsweggarantie .....	<a href="#">197</a>
2. Verfahrensüberblick .....	<a href="#">198</a>
II. Zulässigkeit .....	<a href="#">199</a>
1. Überblick über die Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	<a href="#">199</a>
2. Finanzrechtsweg .....	<a href="#">199</a>
3. Statthaftigkeit .....	<a href="#">200</a>
4. Beschwer .....	<a href="#">200</a>
5. Einspruchsbefugnis .....	<a href="#">202</a>
6. Einspruchsfrist .....	<a href="#">203</a>
7. Form des Einspruchs .....	<a href="#">204</a>
III. Begründetheit .....	<a href="#">205</a>
1. Gesamtaufrollung .....	<a href="#">205</a>
2. Einschränkung der Gesamtaufrollung .....	<a href="#">206</a>
IV. Entscheidung über den Einspruch .....	<a href="#">207</a>
1. Überblick .....	<a href="#">207</a>
2. Förmliche Entscheidung .....	<a href="#">208</a>
3. Abhilfebescheid .....	<a href="#">209</a>
V. Aussetzung des Verfahrens .....	<a href="#">210</a>
VI. Fristsetzung im Einspruchsverfahren .....	<a href="#">211</a>
VII. Aussetzung der Vollziehung .....	<a href="#">213</a>
1. Begriff .....	<a href="#">213</a>
2. Vollziehbarer Verwaltungsakt .....	<a href="#">214</a>
3. Umfang der Aussetzung der Vollziehung .....	<a href="#">214</a>
4. Antragstellung .....	<a href="#">216</a>
VIII. Hinzuziehung zum Verfahren .....	<a href="#">217</a>
IX. Kosten des Verfahrens .....	<a href="#">217</a>